

Speiseplan des Hauswirtschaftsprojektes der PÄDSAK e.V.



PÄDAGOGISCH-SOZIALE
AKTIONSGEMEINSCHAFT e.V.
Gemeinwesenarbeit auf dem Saarbrücker Wackenbergr

(Änderungen vorbehalten)

08.06.2026 12.06.2026	Menü 1 und 1 Getränk 4,50 €	<i>Inhaltsstoffe, Allergene</i> (Kennzeichnungen siehe Rückseite)	Suppe und ein Getränk 2,50 €	<i>Inhaltsstoffe, Allergene</i> (Kennzeichnungen siehe Rückseite)
Montag	Hühnerfrikassee mit Reis und Blattsalat	1a,3,12,13,19,K 1a A,K,13		
Dienstag	Pfannkuchen mit Spargelfüllung Bohnensalat Obstsalat	1a,3,12,13,19,K 1a,3,12,13,19,K A,B,C,D,H,K,13,15		
Mittwoch	Spaghetti mit Lachs-Zitronen-Sauce Bauernsalat Orangencreme	1a 1a,3,12,13,19,K A,K 1a,19,K,J		
Donnerstag	Schwenksteak mit Pommes/ Kroketten Blattsalat Erdbeer-Dessert	B,C,D 1a A,K,13 1a,3,12,13,19,K		
Freitag	Spinatknödel mit Buttersauce Gurkensalat Kuchen	1a,3,12,13,19,B,C,D,K 19 A,K,13 A,B,K,J,1a,3,11b,19	Paprikacremesuppe mit Vollkornbrot	1a,3,12,13,19,K 1a,1b,14

Unsere
Öffnungszeiten:
11.45 Uhr bis
12.45 Uhr

Telefon:
0681 - 8 59 09 23

www.paedsak.de/speiseplan

Gewünschtes Mittagessen
bitte ankreuzen

Bestellungen bitte jeweils
spätestens am Vortag

Name:

Was ist drin?

Inhaltsstoffe und Allergene

Inhaltsstoffe

A	Farbstoff
B	Konservierungsstoff
C	Antioxidationsmittel
D	Geschmacksverstärker
E	geschwefelt
F	geschwärzt
G	gewachst
H	Phosphat
I	Milcheiweiß
J	Süßungsmittel
K	Zuckerart bzw. Süßungsmittel
L	auf Grundlage Sorbit
M	enthält eine Phenylalininquelle
N	kann bei übermäßigem Verzehr abführend wirken
O	Chinin haltig
P	koffeinhaltig
Q	bestrahlt
R	Gen-manipuliert
S	enthält Alkohol

Allergene

1	Gluten haltige Getreide: a) Weizen, b) Roggen, c) Gerste
2	Krebstiere
3	Eier
4	Fisch
5	Erdnüsse
9	Sojabohnen
11	Schalenfrüchte: a) Mandeln, b) Haselnüsse, c) Walnüsse, d) Pistazien
12	Sellerie
13	Senf
14	Sesamsamen
15	Schwefeldioxid oder Sulfite
17	Lupine
18	Weichtiere
19	Milch (Lactose)

Hinweis:

Da in unserem Betrieb bzw. bei unseren Lieferanten auch gluten-, milch-, ei-, sellerie-, erdnuss- und nuss haltige Zutaten verarbeitet werden, kann trotz aller Sorgfalt ein Übergang von Spuren dieser Stoffe nicht völlig ausgeschlossen werden.